

Digitale Zukunft: DATEV bereitet Unternehmen auf E-Rechnungspflicht vor

DATEV bietet Lösungen für E-Rechnungspflicht ab 2025. Informiere dich jetzt über die wichtigen Schritte für Unternehmen!

Revolution in der Rechnungswelt: DATEV führender Wegbereiter für digitale Transformation

Die bevorstehende E-Rechnungspflicht ab Januar 2025 stellt Unternehmen vor neue Herausforderungen. DATEV, als prominenter IT-Dienstleister, bietet umfassende Lösungen an, um KMUs den Übergang zur digitalen Welt zu erleichtern.

Ein einfacher Einstieg für alle Unternehmen

Ab dem 1. Januar 2025 müssen sämtliche Betriebe in der Lage sein, E-Rechnungen zu empfangen. Diese gesetzliche Vorschrift betrifft nicht nur große Unternehmen, sondern auch Kleinstbetriebe. Viele Unternehmen verwechseln noch immer eine E-Rechnung mit einer einfachen PDF-Rechnung.

Um diese Notwendigkeit zu verdeutlichen, startet DATEV eine Informationskampagne, um das Bewusstsein für die E-Rechnung zu schärfen. CEO Prof. Dr. Robert Mayr betont die Bedeutung der digitalen Transformation im Geschäftsbereich. Er empfiehlt Unternehmen, sich bei Fragen zur E-Rechnung an ihre Steuerberater zu wenden, die sie effektiv bei der Einführung

unterstützen können.

Die Zukunft der Rechnungssysteme

DATEV arbeitet aktiv an der Entwicklung einer innovativen E-Rechnungsplattform, die als zentrale Schaltstelle für den Empfang und Versand elektronischer Rechnungen dienen soll. Diese Plattform wird nicht nur den aktuellen Anforderungen gerecht, sondern auch zukünftige gesetzliche Entwicklungen berücksichtigen. Die geplante Meldesysteme für 2028 soll Umsatzsteuerbetrug verhindern und die Prozesse effizienter gestalten.

Von Cloud-Services bis Künstlicher Intelligenz

Ein bedeutender Fokus von DATEV liegt auf Cloud-Lösungen, die mittlerweile mehr als die Hälfte des Umsatzes ausmachen. Die Cloud-Plattform DATEV Unternehmen Online erfreut sich besonderer Beliebtheit. Darüber hinaus investiert das Unternehmen in den Bereich der Künstlichen Intelligenz, um automatisierte Dienste anzubieten, die die Effizienz von Buchhaltungsprozessen steigern können.

Positive Signale für die Wirtschaft

Laut der DATEV Seismograf-Studie zeigt sich eine leichte Optimismus bezüglich der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland. Ein Anstieg von 20 auf 29 Prozent bei der Prognose einer positiven Geschäftsentwicklung ist ein ermutigendes Zeichen. Trotzdem bleibt der Anteil als existenzgefährdet eingestufte Unternehmen konstant bei sieben Prozent.

Stetiges Wachstum und Zuversicht bei DATEV

DATEV selbst befindet sich weiterhin auf einem Wachstumskurs. Nach einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2023 verlief auch das erste Halbjahr 2024 positiv, wie Finanzvorständin Diana Windmeißer berichtet. Das Unternehmen steht zuversichtlich für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft und den Ausbau seiner Marktposition.

Autor: Kirsten Freund / Herausgeber: handwerksblatt.de

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)